

Kompost in der Praxis

17.06.2022, 10:00–17:30 Uhr
Permakulturhof Vorm Eichholz, Wuppertal

Einer der drei ethischen Grundsätze der Permakultur lautet: Sorge für die Erde. Damit ist auch ganz konkret die Erde / der Boden unter unseren Füßen gemeint. Leider ist es um die Böden in der Landwirtschaft und auch in vielen Gärten schlecht bestellt.

Wie können wir für den Boden sorgen, die Bodenlebewesen fördern und die fruchtbare Humusschicht (wieder) aufbauen? Wie können wir einen Kreislauf aus Geben und Nehmen schaffen, der den Boden nachhaltig gesund und fruchtbar erhält? Welche Methoden, den Boden zu „füttern“, gibt es? Dazu werden wir uns bei diesem Workshop die verschiedenen Möglichkeiten der Kompostierung anschauen und vor Ort ausprobieren. Darüber hinaus wird es auch um Terra preta, Komposttoiletten und die Herstellung von Pflanzenjauchen gehen.

GEPLANTER ABLAUF

10:00 UhrBegrüßung, Vorstellungsrunde
10:30 UhrKurze Hofführung
11:30 UhrKompostieren – warum, womit und wie? Berichte aus der Praxis
12:30 UhrMittagspause
13:30 UhrVor-Ort-Kompostierung und Wurmboxe
14:00 UhrBokashi in Theorie und Praxis
14:45 Uhr	Wir setzen gemeinsam eine Kompostmiete auf + Demonstration der Herstellung von Pflanzenkohle
16:00 UhrKaffee-/Teepause
16:30 UhrPflanzenjauchen + „Urin und Co. – Gutes aus dem Kompostklo“
17:00 UhrAusklang, Feedback

REFERENT*INNEN

Monika Heinz, engagiert sich schwerpunktmäßig in den Bereichen Planung, Geländegestaltung, Bauunterhaltung, Bokashi und EM.

Michéle Pyka kümmert sich um Gemüseanbau, Pflanzenjauchen, Saatgutgewinnung und als Schriftführerin auch um den Papierkram.

Uwe Boeck, ausgebildeter Landwirt und Gärtner aus Leidenschaft, beschäftigt sich mit Kompostmieten und -toiletten, sämtlichen Aspekten des Gemüseanbaus und mit der Herstellung von Pflanzenkohle.

Alle drei sind im [Permakulturhof Vorm Eichholz](#) aktiv und haben sich der Permakultur über Jahre hinweg autodidaktisch und praxisorientiert genähert und begreifen sie als immerwährendes *learning by doing*.

ANMELDUNG UND VERPFLEGUNG

Der Workshop findet bei jedem Wetter statt – bitte entsprechende Kleidung, festes Schuhwerk und eventuell Schuhe zum Wechseln mitbringen. Möglichkeiten zum Umziehen sind in den Hofgebäuden vorhanden.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Insgesamt können 20 Personen teilnehmen.

Verbindliche Anmeldung bitte bis zum 02.06.2023 [über diesen Link](#).

Kaffee, Tee und Wasser stehen zur Verfügung. Mittags gibt es einen veganen Gemüseintopf, für den wir einen Unkostenbeitrag von 5 Euro erbitten. Wer mitessen möchte, bitte im Formular angeben, wer mag, kann sich auch selber verpflegen.

ANFAHRT UND FAHRTKOSTEN

Vom Hauptbahnhof Wuppertal (Bstg 3) fährt man um 9:17 Uhr mit dem Bus Nr. 625 in Richtung „Berghausen“ ab und bis zur Haltestelle „Friedenshain“ (Dauer ca. 16 Minuten). Dort die Jägerhofstraße zur gegenüberliegenden Haltestelle überqueren, nach links gehen und der Freudenberger Straße folgen, die über die Schnellstraße L418 führt und als Straße „Vorm Eichholz“ weitergeht. Vor der Firma „Aptiv“ links in die Lise-Meitner-Straße einbiegen und dieser bis zum Ende folgen (Dauer ca. 10–15 Minuten). Auf dem Parkplatz führt rechts vor dem großen Tor ein schmaler Fußweg hinunter zum Permakulturhof. Achtung: Der Weg ist recht steil und nicht befestigt. Menschen mit Geheinschränkungen können sich bezüglich einer Alternative gern an info@vormeichholz.de wenden. Die Adresse des Hofes ist: Dorner Weg 6 a, 42119 Wuppertal. Infos zur Anreise mit dem Pkw gibt es unter <https://vormeichholz.de/eine-wegbeschreibung/>

Grundsätzlich bitten wir die Teilnehmer*innen, die preisgünstigsten Tickets zu buchen. Die anstiftung erstattet Reisekosten zum Veranstaltungsort und zurück (gegen Originalbeleg) in Höhe von max. 50 % des Normpreises der Deutschen Bahn (entspricht dem Einsatz einer BahnCard 50). Wird ein Auto benutzt, muss es mit mind. drei Teilnehmer*innen unserer Veranstaltung besetzt sein. Flüge werden nicht erstattet.

Wir freuen uns auf den Austausch!

Gudrun Walesch

Monika Heinz, Michéle Pyka und Uwe Boeck

anstiftung

Permakulturhof Vorm Eichholz e.V.

Haftungsbeschränkung: Der/die Teilnehmer*in erkennt den Haftungsausschluss des Veranstalters für Schäden jeglicher Art an. Er/sie/* verpflichtet sich, weder gegen den Veranstalter noch gegen Kooperationspartner Ansprüche wegen Schäden und Verletzungen jeglicher Art geltend zu machen, die ihm/ihr/* durch die Teilnahme an der Veranstaltung entstanden sind. Die Teilnahme an der Veranstaltung geschieht auf eigene Gefahr.

P.S: Dieser Workshop findet im Rahmen des [Kompostfestival](#) statt.